



# Amt der Vorarlberger Landesregierung

Zahl: PrsG-742.00

Bregenz, am 06.02.2013

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt  
und Wasserwirtschaft  
Stubenring 12  
1010 Wien  
SMTP: [abteilung.16@lebensministerium.at](mailto:abteilung.16@lebensministerium.at)

Auskunft:  
**Dr. Raimund Fend**  
Tel.: +43(0)5574/511-20218

Betreff: [Bundesgesetz, mit dem das Wasserbautenförderungsgesetz 1985 geändert wird; Entwurf, Stellungnahme](#)  
Bezug: [Schreiben vom 20. Dezember 2012, GZ. BMLFUW-UW.4.1.16/0001-I/6/2012](#)

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu dem im Betreff angeführten Gesetzesentwurf wird wie folgt Stellung genommen:

1. Die Betrauung einer externen Abwicklungsstelle für die Förderabwicklung lässt zunächst keine Auswirkungen auf die Übertragung der Aufgaben der Bundeswasserbauverwaltung an den Landeshauptmann erkennen. Wegen der Einführung einer zusätzlichen Schnittstelle ist jedoch durchaus ein gewisser Mehraufwand für die Länder zu erwarten.

Die Kosten für die Abwicklung durch eine externe Abwicklungsstelle werden in den Erläuterungen mit rund 450.000,- Euro angegeben. Diese Zahl ist aufgrund einschlägiger Erfahrungen nicht nachvollziehbar. Die zu erwartenden zusätzlichen Kosten für die externe Abwicklung dürfen jedenfalls nicht zu Lasten des Budgets der Bundeswasserbauverwaltung gehen.

2. Wir gehen davon aus, dass folgende für das Land Vorarlberg wesentlichen Punkte bei der weiteren Förderabwicklung berücksichtigt werden:

- Die Finanzierung der Kosten für die externe Abwicklungsstelle wird nicht aus Mitteln des Investitionsbudgets für den Schutzwasserbau erfolgen.
- Die bisherige Praxis der Vorfinanzierung von Bundesmitteln durch das Land oder durch Gemeinden ist auch weiterhin möglich.

Es wird in diesem Zusammenhang auch darauf hingewiesen, dass vom Bund die im Memorandum of Understanding zwischen Bund und Ländern im Jahr 2006 gemachten

Zusagen (vereinbarte Budgetmittel im Bereich Schutzwasserbau) derzeit nicht eingehalten werden: Im Zeitraum von 2007 bis 2011 wurden vom Bund im Bereich der Bundeswasserbauverwaltung € 22,8 Mio weniger ausbezahlt als vereinbart war. Der Bund wird deshalb dringend ersucht, die zugesagten Mittel bereitzustellen.

3. Nach dem derzeit geltenden Wasserbautenförderungsgesetz 1985 können bei Hochwasserereignissen auch sog. Sofortmaßnahmen gefördert werden. Bei einer künftigen Förderentscheidung durch den Bundesminister, der für die Beratung die nach § 7 Z. 1 UFG eingerichtete Kommission bei Entscheidungen in Förderangelegenheiten heranziehen muss, würde das Abwarten einer Kommissionsitzung die Umsetzung von Sofortmaßnahmen verzögern. Es sollte daher für die Zusage von Förderungen für Sofortmaßnahmen nach Hochwasserereignissen eine Ausnahme vorgesehen werden.

Freundliche Grüße

Für die Vorarlberger Landesregierung  
Die Landesrätin

Dr. Bernadette Mennel

Nachrichtlich an:

1. Bundeskanzleramt-Verfassungsdienst , Ballhausplatz 2, 1014 Wien, SMTP: vpost@bka.gv.at
2. Verbindungsstelle der Bundesländer, Schenkenstraße 4, 1010 Wien, SMTP: vst@vst.gv.at
3. Institut für Föderalismus, Maria-Theresien-Straße 38b, 6020 Innsbruck, SMTP: institut@foederalismus.at
4. Amt der Burgenländischen Landesregierung, Landhaus, 7000 Eisenstadt, SMTP: post.lad@bgld.gv.at
5. Amt der Kärntner Landesregierung, Arnulfplatz 1, 9021 Klagenfurt, SMTP: post.abt2v@ktn.gv.at
6. Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, SMTP: post.landnoe@noel.gv.at
7. Amt der Oberösterreichischen Landesregierung, Landhausplatz 1, 4021 Linz, SMTP: verfd.post@ooe.gv.at
8. Amt der Salzburger Landesregierung, Chiemseehof, 5010 Salzburg, SMTP: landeslegistik@salzburg.gv.at
9. Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Landhaus, 8011 Graz, SMTP: post@stmk.gv.at
10. Amt der Tiroler Landesregierung, Wilhelm-Greil-Straße 25, 6020 Innsbruck, SMTP: post@tirol.gv.at
11. Amt der Wiener Landesregierung, Rathaus, 1082 Wien, SMTP: post@md-r.wien.gv.at
12. Abt. Wasserwirtschaft (VIId), via VOKIS versendet
13. Abt. Wirtschaftsrecht (VIb), via VOKIS versendet
14. Präsidium des Bundesrates, Dr. Karl Renner-Ring 3, 1017 Wien, SMTP: begutachtungsverfahren@parlinkom.gv.at
15. Präsidium des Nationalrates, Dr. Karl Renner-Ring 3, 1017 Wien, SMTP: begutachtungsverfahren@parlament.gv.at
16. Herrn Bundesrat, Edgar Mayer, Egelseestraße 83, 6800 Feldkirch, SMTP: mac.ema@cable.vol.at
17. Herrn Bundesrat, Dr Magnus Brunner, SMTP: magnus.brunner@parlament.gv.at
18. Frau Bundesrätin, Cornelia Michalke, Kirchplatz 1, 6973 Höchst, SMTP: c.michalke@gmx.at
19. Herrn Nationalrat, Karlheinz Kopf, Rheinstraße 24, 6844 Altsch, SMTP: karlheinz.kopf@parlinkom.gv.at
20. Frau Nationalrätin, Anna Franz, SMTP: anna.franz@parlinkom.gv.at
21. Herrn Nationalrat, Dr Harald Walser, SMTP: harald.walser@gruene.at
22. Herrn Nationalrat, Elmar Mayer, SMTP: elmar.mayer@spoe.at
23. Herrn Nationalrat, Christoph Hagen, SMTP: christoph.hagen@parlament.gv.at
24. Herrn Nationalrat, Bernhard Themessl, SMTP: bernhard.themessl@tt-p.at
25. ÖVP-Landtagsfraktion, 6900 Bregenz, SMTP: landtagsklub@volkspartei.at
26. SPÖ-Landtagsfraktion, 6900 Bregenz, SMTP: gerhard.kilga@spoe.at

27. Landtagsfraktion der Freiheitlichen, 6900 Bregenz, SMTP:  
landtagsklub@vfreiheitliche.at
28. Landtagsfraktion der Grünen, 6900 Bregenz, SMTP:  
landtagsklub.vbg@gruene.at